

Jahresbericht zum 31. Dezember 2022. Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

**Ein Investmentfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).**

Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2022

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine eine abrupte Zäsur. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im Winter sorgten für große Verunsicherung, insbesondere in Europa.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die sprunghafte Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed zum Stichtag mittlerweile bei einem Leitzinsintervall von 4,25 bis 4,50 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen seit Juli 2022 bislang erst auf 2,50 Prozent an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt gemäßiger ausfielen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo merklich an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,6 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Zwischen Februar und September kam es zu einer ausgeprägten Korrekturphase, ehe in den letzten Monaten eine Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet der Euro, der zeitweise unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, ehe zum Ende des Berichtszeitraums eine deutliche Erholung festzustellen war. Explodierte der Ölpreis im ersten und zweiten Quartal noch regelrecht, so befand er sich im letzten Halbjahr 2022 hingegen auf Talfahrt und lag zuletzt deutlich unter 100 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Vermögensmanagement GmbH
Die Geschäftsführung



Dirk Degenhardt (Vorsitzender)



Dirk Heuser



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	8
Anhang	14
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	19
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	21

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Tätigkeitsbericht.

Das Hauptziel der Anlagepolitik des Fonds ist die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Kapitalwachstums durch ein breit gestreutes Anlageportfolio. Der Fonds investiert weltweit in Wertpapiere der Anlageklassen Aktien, Renten, Rohstoffe und Geldmarkt. Die Gewichtung der einzelnen Kategorien im Fonds kann stark variieren. Das Portfolio wird im Rahmen einer aktiven und flexiblen Asset Allocation laufend an die aktuellen Marktgegebenheiten angepasst. In diesem Rahmen berät die Sparkasse Offenburg/Ortenau bei der Auswahl der einzelnen Vermögensgegenstände. Das Fondsvermögen wird nach dem Grundsatz der Risikostreuung u. a. in Aktien, Anteilen von Aktienfonds oder aktienähnlichen (strukturierten) Produkten, rohstoffnahe Anlagen, in fest- und/ oder variabel verzinsten Wertpapieren, rentenähnliche Genussscheine, Anteilen von Renten- oder Genussscheinfonds und rentenähnlichen (strukturierten) Produkten, Geldmarktinstrumente und Bankanlagen (Liquidität) angelegt. Ebenso ist eine Investition in derivative Instrumente zulässig, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um aufsteigende oder fallende Kurse zu setzen.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Investmentprozess basiert auf einer fundamental orientierten Kapitalmarktinschätzung. Dabei werden die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen bewertet. Weitere Auswahlkriterien (z.B. Bewertung, Liquidität, Gewinne, Sentiment) fließen in die Chance-Risiko-Analyse ein. Auch sind die Auswahlkriterien wie bspw. Bonität, Regionen und Sektoren bei der Portfoliokonstruktion maßgebend. Danach werden die erfolgversprechenden Wertpapiere ausgewählt. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Die Verwaltungsgesellschaft ist die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main. Zur Verwaltung setzt sie ihre rechtlich unselbständige Zweigniederlassung, die Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg ein. Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Negative Wertentwicklung

Das Jahr 2022 dürfte in vielerlei Hinsicht als historisch bewertet werden. Der Einmarsch Russlands in die Ukraine im Februar hatte nicht nur auf geopolitischer Ebene weitreichende Konsequenzen. Vielmehr leidet die Weltwirtschaft noch immer unter den Folgen des resultierenden Angebotschocks. Die stark angestiegenen Energiepreise und die Lieferkettenproblematik haben die Inflationsraten weltweit massiv in die Höhe getrieben.

Wichtige Kennzahlen

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

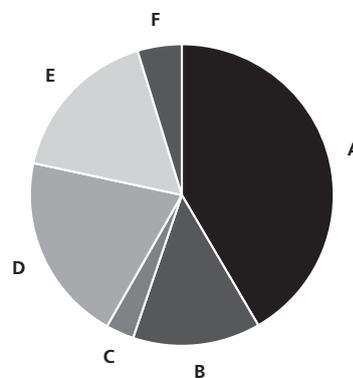
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-9,6%	-1,0%	-0,6%

ISIN LU0722507299

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion



A	Aktien	41,6%
B	Aktienfonds	13,6%
C	Renten	3,0%
D	Rentenfonds	20,2%
E	Zertifikate	16,9%
F	Barreserve, Sonstiges	4,7%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

In der Folge mussten die Zentralbanken die Zinsen schnell und massiv anheben, um die Nachfrage an das verringerte Angebot anzupassen. Kaufkraftverluste der Konsumenten, Produktions- und Investitionsrückgänge infolge der höheren Inflation und Zinsen sowie die anhaltenden Probleme in China (Zero-Covid-Strategie, Immobilienkrise) haben weltweit zu einer Wachstumsverlangsamung geführt. Diese Entwicklungen resultierten auch in deutlichen Verwerfungen an den Kapitalmärkten. Der Diversifikationsvorteil, der sich aus der Streuung eines Portfolios über Renten, Aktien und anderen Anlageklassen ergibt, war im Berichtsjahr weniger erfolgreich, da Anleihen und Aktien hoch korreliert waren und zur gleichen Zeit deutlich einbrachen.

Zum Stichtag waren 23,3 Prozent des Fondsvermögens in verzinslichen Wertpapieren (inkl. Rentenfonds) investiert. Der Rentenanteil des Fonds setzte sich überwiegend aus Rentenfonds sowie Unternehmensanleihen zusammen. Einen stützenden Beitrag an der Fondsperformance lieferte der Rentenanteil aufgrund seine hohen Ausschüttungen.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Der Aktienbaustein umfasste zuletzt 55,2 Prozent des Fondsvermögens. Der Fokus lag auf europäischen und internationalen Standardeinzelwerten. Weiterhin umfasste der Fonds Positionen im US-amerikanischen Aktienmarkt sowie in Schwellenländern (Emerging Markets). Unter Branchengesichtspunkten favorisierte das Fondsmanagement Werte aus dem Technologie- und Pharmabereich.

11,8 Prozent des Fondsvermögens waren in Discount-Strategien investiert. Diese gewähren einen Rabatt (Discount) auf den aktuellen Kurs eines Basiswertes. Als Basiswert dienten einzelne Aktien und Aktienindizes. Gleichzeitig wirkt der Discount wie ein Sicherheitspuffer gegen Kursverluste. Das Anlagekonzept der Discount-Strategien ist insbesondere auf eine attraktive Wertentwicklung bei einer möglichen Seitwärts- oder leichten Abwärtsbewegung des zugrundeliegenden Index oder Aktien-einzelwerts ausgerichtet. Notiert der zugrundeliegende Basiswert über einem vorab festgelegten Betrag (Cap), dann erfolgt am Fälligkeitstag die Auszahlung des Höchstbetrages. Notiert der Basiswert am Fälligkeitstag hingegen unter dem Cap, dann erfolgt die Lieferung durch Aktien bzw. einen Barausgleich. Während der Laufzeit ist das Wertpapier unter normalen Marktbedingungen weniger stark von Marktschwankungen betroffen als der zugrundeliegende Basiswert. Das Fondsmanagement bevorzugte eine relativ defensive Ausrichtung der Discount-Positionen, die sich für das Fondsportfolio als stabilisierender Faktor auswirken sollte. Ein Goldzertifikat rundete und sicherte das strukturierte Portfolio ab.

Das Sondervermögen zeigte sich aufgrund der weitreichenden Diversifikation des Portfolios relativ stabil, konnte sich der allgemein negativen Marktlage aber nicht entziehen. Durch die breite Streuung und Fokussierung auf höherverzinsliche Rentenpapiere, Aktien-Qualitätstitel und Discount-Strategien konnten Risiken im Verhältnis zum Gesamtmarkt minimiert werden. Zur Steuerung der Gesamtaktienquote dienten in volatilen Marktphasen Index-Futures als weiterer Absicherungsbaustein. Zum Stichtag befanden sich lediglich Aktienindex-Futures auf den DAX im Bestand, wodurch sich der wirtschaftliche Investitionsgrad um 11,3 Prozentpunkte verringerte.

Der Fonds Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von minus 9,6 Prozent. Das Fondsvolumen belief sich zum Stichtag auf 52,9 Mio. Euro.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis investierte der Fonds seit dem 01.10.2022 keine neuen Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.10.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.10.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								25.689.017,50	48,54
Aktien								21.507.372,72	40,64
EUR								15.421.137,71	29,14
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK		3.300	2.000	0	EUR 127,260	419.958,00	0,79
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		2.500	0	0	EUR 201,900	504.750,00	0,95
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port.	STK		10.750	0	0	EUR 56,470	607.052,50	1,15
FR000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		31.200	0	0	EUR 26,300	820.560,00	1,55
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK		17.500	0	0	EUR 46,525	814.187,50	1,54
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK		20.800	0	0	EUR 48,905	1.017.224,00	1,92
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		32.100	32.100	0	EUR 35,405	1.136.500,50	2,15
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		85.000	0	0	EUR 18,814	1.599.190,00	3,02
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		32.800	0	0	EUR 9,326	305.892,80	0,58
DE000A0Z2Z25	freenet AG Namens-Aktien	STK		28.500	0	0	EUR 20,580	586.530,00	1,11
DE0005785802	Fresenius Medical Care KGaA Inhaber-Aktien	STK		9.300	0	0	EUR 30,820	286.052,00	0,54
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		13.480	280	0	EUR 26,320	354.793,60	0,67
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		2.100	0	0	EUR 185,950	390.495,00	0,74
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK		5.000	0	0	EUR 65,240	326.200,00	0,62
DE0006070006	HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien	STK		8.600	0	0	EUR 52,560	452.016,00	0,85
ES0148396007	Industria de Diseño Textil SA Acciones Port.	STK		23.800	0	0	EUR 25,060	596.428,00	1,13
FR000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		6.100	0	0	EUR 90,720	553.392,00	1,05
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		19.200	2.700	0	EUR 96,520	1.853.184,00	3,50
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG Namens-Aktien	STK		30.100	0	0	EUR 17,635	530.813,50	1,00
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK		13.400	0	0	EUR 47,130	631.542,00	1,19
FR000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK		21.758	0	0	EUR 59,130	1.286.550,54	2,43
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK		15.777	777	0	EUR 22,010	347.251,77	0,66
CHF								1.643.533,31	3,11
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		11.900	6.000	0	CHF 107,820	1.300.847,08	2,46
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK		4.000	0	0	CHF 84,500	342.686,23	0,65
USD								4.442.701,70	8,39
US02079K3059	Alphabet Inc. Reg.Shares Cl.A	STK		15.500	14.725	0	USD 88,450	1.284.586,55	2,43
US0231351067	Amazon.com Inc. Reg.Shares	STK		3.480	3.306	0	USD 84,180	274.487,14	0,52
US0378331005	Apple Inc. Reg.Shares	STK		7.100	3.500	0	USD 129,610	862.245,02	1,63
US4592001014	Intl Business Machines Corp. Reg.Shares	STK		6.700	0	0	USD 141,060	885.548,84	1,67
US4781601046	Johnson & Johnson Reg.Shares	STK		5.100	0	0	USD 177,560	848.494,73	1,60
US67066G1040	NVIDIA Corp. Reg.Shares	STK		2.100	2.100	0	USD 146,030	287.339,42	0,54
Verzinsliche Wertpapiere								936.020,00	1,76
EUR								936.020,00	1,76
XS1222594472	3,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR Sub. Anl. 15/75	EUR		500.000	500.000	0	% 91,500	457.500,00	0,86
XS1933828433	4,3750 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 19/Und.	EUR		500.000	0	0	% 95,704	478.520,00	0,90
Zertifikate								2.725.056,00	5,16
EUR								2.725.056,00	5,16
DE000A0S9GB0	Dt. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 07/Und.	STK		49.800	38.450	0	EUR 54,720	2.725.056,00	5,16
Sonstige Beteiligungswertpapiere								520.568,78	0,98
CHF								520.568,78	0,98
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	STK		1.750	0	0	CHF 293,400	520.568,78	0,98
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								6.868.612,64	12,98
Verzinsliche Wertpapiere								628.540,64	1,19
USD								628.540,64	1,19
USU98737AC03	4,7500 % ZF North America Capital Inc. Notes 15/25 Reg.S	USD		700.000	0	0	% 95,830	628.540,64	1,19
Zertifikate								6.240.072,00	11,79
EUR								6.240.072,00	11,79
DE000PF9RPJ9	BNP Paribas EHGmbH Ak-Disc.-Zert. UNVB 21/24	STK		12.900	0	0	EUR 39,785	513.226,50	0,97
DE000DK05BA5	DekaBank Dt.Girozent. AI-ExpZert.RlxAir 22/28	STK		10.000	10.000	0	EUR 94,140	941.400,00	1,78
DE000DK03AZ9	DekaBank Dt.Girozent. AI-ExpZert.RlxAir SX5E 21/28	STK		18.000	0	0	EUR 94,540	1.701.720,00	3,22
DE000TT908L8	HSBC Trink. & Burk. GmbH Ak-Disc.-Zert. SIE 21/23	STK		8.300	8.300	0	EUR 123,830	1.027.789,00	1,94
DE000LB2NK82	Ldsbk Baden-Wuertt. AI-Deep-Exp-Zert. SX5E 21/27	STK		1.000	0	0	EUR 959,165	959.165,00	1,81
DE000LB2MCC6	Ldsbk Baden-Wuertt. Mem.-Expr.-Zert. SX5E 21/27	STK		1.100	0	0	EUR 997,065	1.096.771,50	2,07

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Wertpapier-Investmentanteile								17.895.584,43	33,82
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								1.863.392,30	3,52
EUR								1.863.392,30	3,52
DE000DK2J6R7	Deka-RentenStrategie Global Inhaber-Anteile PB	ANT		5.315	0	0	EUR 76,920	408.829,80	0,77
DE000A1JSHJ5	Weltzins-INVEST Inhaber-Anteile (I)	ANT		68.450	0	0	EUR 21,250	1.454.562,50	2,75
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile								16.032.192,13	30,30
EUR								12.155.201,73	22,98
DE000A2H7NS5	Capitu.Rentenstrat.optim.Univ. Inhaber-Anteilskl.I	ANT		16.285	665	0	EUR 83,480	1.359.471,80	2,57
LU1303786096	DNB Fund - High Yield Act.Nom. Instl A Acc.	ANT		6.430	0	0	EUR 112,573	723.844,39	1,37
IE00BFY85M14	F.Sent.Inv.Gl.U.-SI APAC Ldr.S Reg.Shs VI Acc.	ANT		863.375	0	0	EUR 2,981	2.573.720,59	4,87
LU1932919886	F.T.O.F.-Fr. Target Inc. 2024 Act. Nom. W Dis.	ANT		10.000	0	0	EUR 91,960	919.600,00	1,74
LU2104294173	F.T.O.F.-Fr.Glo.Ta.EO Inc.2025 Act. Nom. WE Y Dis.	ANT		10.100	0	0	EUR 93,000	939.300,00	1,78
LU1969742615	F.T.O.F.-Fr.Gr.Targ.Inc.2024 Act. Nom. W Dis.	ANT		14.000	0	0	EUR 93,910	1.314.740,00	2,48
IE00B3DJ5L08	Fed.Hermes IF-F.H.Gl.EM Equity Reg.Shares F Dis.	ANT		214.300	0	0	EUR 2,858	612.447,97	1,16
LU0399027886	Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile I	ANT		3.600	0	0	EUR 130,850	471.060,00	0,89
LU0602539198	Nordea 1-Emerging Stars Equity Actions Nom. AI	ANT		6.500	0	0	EUR 117,564	764.165,35	1,44
LU0885895564	Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI Dis.	ANT		15.100	0	0	EUR 86,656	1.308.504,09	2,47
LU0570871706	Thr.L.-Global Small.Companies Namens-Anteile IE	ANT		20.600	0	0	EUR 56,716	1.168.347,54	2,21
USD								3.876.990,40	7,32
LU1322973550	AGIF-All.US Sho.Dur.Hi.Inc.Bd Inhaber-Anteile P	ANT		2.100	0	0	USD 920,240	1.810.732,26	3,42
LU0326949186	Schroder ISF Asian Total Ret. Namens-Ant. C Acc.	ANT		6.690	0	0	USD 329,628	2.066.258,14	3,90
Summe Wertpapiervermögen							EUR	50.453.214,57	95,34
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
	DAX-Index Future (FDAX) März 23	XEUR	EUR	Anzahl -17				115.175,00	0,22
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	115.175,00	0,22
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	2.254.548,28			% 100,000	2.254.548,28	4,26
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	0,48			% 100,000	0,05	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	185,07			% 100,000	187,64	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	121.829,08			% 100,000	114.152,34	0,22
Summe der Bankguthaben							EUR	2.368.888,31	4,48
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	2.368.888,31	4,48
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR	34.947,75				34.947,75	0,07
	Forderungen aus Bestandsprovisionen		EUR	399,76				399,76	0,00
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände							EUR	35.347,51	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verwahrstellenvergütung		EUR	-3.485,30				-3.485,30	-0,01
	Verwaltungsvergütung		EUR	-55.487,23				-55.487,23	-0,10
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten							EUR	-58.972,53	-0,11
Fondsvermögen							EUR	52.913.652,86	100,00
Umlaufende Anteile							STK	484.884,000	
Anteilwert							EUR	109,13	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,22

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten**)

Instrumentenart	Kontrahent	Counterparty Exposure in EUR
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	115.175,00

***) Zu diesen Geschäften wurden keine Sicherheiten hinterlegt

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
In-/ ausländische Aktien, Renten, Zertifikate, Wertpapier-Investmentanteile und Derivate per: 29./30.12.2022
Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen	
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Aus den zum Stichtag noch laufenden, nachfolgend aufgeführten Geschäften ergeben sich zum 31.12.2022 folgende Verpflichtungen aus Derivaten:

Finanztermingeschäfte - verkaufte Terminkontrakte auf Indices	EUR	5.963.175,00
---	-----	--------------

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt.
Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
FR0014008VX5	EuroAPI SAS Actions Nom.	STK	265	265
Zertifikate				
EUR				
DE000A2T5DZ1	XTrackers ETC PLC Rohst.-Zert. XAU 20/80	STK	0	88.500
Nichtnotierte Wertpapiere				
Zertifikate				
EUR				
DE000PZ6JXT1	BNP Paribas EHGmbH AI-Disc.-Zert. DAX 19/22	STK	0	10.200
DE000PF1BHB4	BNP Paribas EHGmbH AI-Disc.-Zert. DAX 20/22	STK	0	3.500
DE000PF1BHG3	BNP Paribas EHGmbH AI-Disc.-Zert. DAX 20/22	STK	0	5.940
DE000PF70GA2	BNP Paribas EHGmbH AI-Disc.-Zert. DAX 21/22	STK	0	3.800
DE000PF9G4S0	BNP Paribas EHGmbH Ak-Disc.-Zert. DPW 21/22	STK	0	32.100
DE000DV1U5W2	DZ BANK AG Dt.Zent.-Gen. Ak-Disc.-Zert. 1COV 21/22	STK	0	9.000
DE000DFT5K26	DZ BANK AG Dt.Zent.-Gen. Ak.-Disc.-Zert. ALV 20/22	STK	0	2.700
DE000DV0HEK5	DZ BANK AG Dt.Zent.-Gen. Ak.-Disc.-Zert. BSN 21/22	STK	0	20.000
DE000DFL12X2	DZ BANK AG Dt.Zent.-Gen. Ak.-Disc.-Zert.EOAN 20/22	STK	0	68.400
DE000DV7APS4	DZ BANK AG Dt.Zent.-Gen. AI-Disc.-Zert. VOW3 21/22	STK	0	3.200
DE000TT36B03	HSBC Trinkaus & Burk. AG Ak-Disc.-Zert. DB1 20/22	STK	0	3.400
DE000TT49VW2	HSBC Trinkaus & Burk. AG Ak-Disc.-Zert. MSF 21/22	STK	0	5.050
DE000TT5GWD9	HSBC Trinkaus & Burk. AG Ak-Disc.-Zert. SJE 21/22	STK	0	7.700
DE000TT7BGB3	HSBC Trinkaus & Burk. GmbH Ak-Disc.-Z. APC 21/22	STK	0	8.500
DE000VQ3NPF8	Vontobel Financial Prod. Ak.-Disc.-Zert. LIN 21/22	STK	0	2.850
Wertpapier-Investmentanteile				
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile				
EUR				
LU0655939121	Pictet-Global Emerging Debt Namens-Anteile HI dy	ANT	0	5.000

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR
Mittelzuflüsse	436.790,59	64.228.014,86
Mittelrückflüsse	-5.327.316,73	
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)		-4.890.526,14
Ertragsausschüttung		-418.021,60
Ertragsausgleich		107.935,84
Ordentlicher Ertragsüberschuss		160.520,90
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*		927.170,45
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)		-7.201.441,45
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		52.913.652,86

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

Anzahl des Anteilumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	528.242,000
Anzahl der ausgegebenen Anteile	3.810,000
Anzahl der zurückgezahlten Anteile	47.168,000
Anzahl des Anteilumlaufs am Ende des Geschäftsjahres	484.884,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Anteilwert	Anteilumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	75.151.444,49	115,75	649.235,000
2020	66.332.047,75	111,76	593.502,000
2021	64.228.014,86	121,59	528.242,000
2022	52.913.652,86	109,13	484.884,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	465.349,61
Wertpapierzinsen	105.975,16
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-3.136,60
davon aus negativen Einlagezinsen	-3.903,64
davon aus positiven Einlagezinsen	767,04
Erträge aus Investmentanteilen	409.422,82
Bestandsprovisionen	5.890,77
Ordentlicher Ertragsausgleich	-53.539,10
Erträge insgesamt	929.962,66
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	728.109,52
Verwahrstellenvergütung **)	44.949,21
Taxe d'Abonnement	23.217,39
Zinsen aus Kreditaufnahmen	470,13
Sonstige Aufwendungen ***)	16.959,48
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-44.263,97
Aufwendungen insgesamt	769.441,76
Ordentlicher Ertragsüberschuss	160.520,90
Netto realisiertes Ergebnis ¹⁾	1.025.831,16
Außerordentlicher Ertragsausgleich	-98.660,71
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	927.170,45
Ertragsüberschuss	1.087.691,35
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses ²⁾	-7.201.441,45
Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.113.750,10

Gemäß Art. 15 Grundreglement in Verbindung mit Art. 6 Sonderreglement beträgt die Ausschüttung EUR 1,95 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,64%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 8.409,65 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Finanztermin- und Optionsgeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier-, Finanztermin- und Optionsgeschäften

***) In diesem Betrag enthalten ist die seit 1. April 2007 zu entrichtende gesetzliche Mehrwertsteuer i.H.v. 14% auf 20% der Verwahrstellenvergütung.

****) In dieser Position enthalten sind im Wesentlichen Prüfungskosten.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

50% EURO STOXX®, 50% BBG Cndty (t)

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	26,38%
maximale Auslastung:	81,34%
durchschnittliche Auslastung:	49,35%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Anteilinhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,2	0,2

Verwaltungsvergütung der in dem Fonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

	Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022
AGIF-All.US Sho.Dur.Hi.Inc.Bd Inhaber-Anteile P	0,55
Capitu.Rentenstrat.optim.Univ. Inhaber-Anteilskl.I	0,51
DNB Fund - High Yield Act.Nom. Instl A Acc.	0,40
Deka-RentenStrategie Global Inhaber-Anteile PB	0,75
F.Sent.Inv.Gl.U.-SI APAC Ldr.S Reg.Shs VI Acc.	0,80
F.T.O.F.-Fr. Target Inc. 2024 Act. Nom. W Dis.	0,25
F.T.O.F.-Fr.Glo.Ta.EO Inc.2025 Act. Nom. WE Y Dis.	0,25
F.T.O.F.-Fr.Gr.Targ.Inc.2024 Act. Nom. W Dis.	0,25
Fed.Hermes IF-F.H.Gl.EM Equity Reg.Shares F Dis.	1,00
Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile I	0,43
Nordea 1-Emerging Stars Equity Actions Nom. AI	0,75
Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI Dis.	0,50
Schroder ISF Asian Total Ret. Namens-Ant. C Acc.	1,00
Thr.L.-Global Small.Companies Namens-Anteile IE	0,75
Weltzins-INVEST Inhaber-Anteile (I)	0,50

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeaufschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Fonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwahrstelle hat gegen das Fondsvermögen Anspruch auf die folgenden mit der Verwaltungsgesellschaft vereinbarten Honorare:

- a) ein Entgelt für die Tätigkeit als Verwahrstelle, das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-

Fondsvermögen des Fonds während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist;

- b) Bearbeitungsgebühren für jede Transaktion für Rechnung des Fonds in Höhe der in Luxemburg banküblichen Gebühren;

Die tatsächlich erhobene, gestaffelte Verwahrstellenvergütung ergibt sich derzeit wie folgt:

- 0,08% für die ersten 50 Mio. Euro des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens,
- 0,06% für die 50 Mio. Euro übersteigenden Beträge bis zu einem durchschnittlichen Netto-Fondsvermögen von 250 Mio. Euro,
- 0,05% für die 250 Mio. Euro übersteigenden Beträge des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und auszuzahlen.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

	Verwaltungsvergütung	Verwahrstellenvergütung	Ertragsverwendung
Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion	bis zu 1,50% p.a., derzeit 1,25% p.a.	gestaffelte Vergütungsstruktur, siehe oben	Ausschüttung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte

zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung	11.022.961,23 EUR
davon feste Vergütung	9.410.384,47 EUR
davon variable Vergütung	1.612.576,76 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	112
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	1.389.872,78 EUR
davon Geschäftsführung	797.028,42 EUR
davon weitere Risktaker	280.108,00 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführung und Risktaker	312.736,36 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführung oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführung befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Investment GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	52.919.423,38 EUR
davon feste Vergütung	43.285.414,31 EUR
davon variable Vergütung	9.634.009,07 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	455

Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

Luxemburg, den 18. April 2023
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main
Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg
Die Geschäftsführung

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Anteilhaber des
Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Sparkasse Offenburg/Ortenau PB Selektion zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns

erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die die Geschäftsführung als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 20. April 2023

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Valeria Merkel

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Vermögensmanagement GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Zweigniederlassung

Deka Vermögensmanagement GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxembourg

Eigenmittel der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

zum 31. Dezember 2021

gezeichnet und eingezahlt
haftend

EUR 10,2 Mio.

EUR 21,5 Mio.

Leitung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg

Jörg Palms

Geschäftsführung der

Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)
Mitglied des Aufsichtsrates der bevestor GmbH,
Frankfurt am Main

Dirk Heuser

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der
IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,
Luxemburg;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Aufsichtsrat der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der
DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main

und der

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der
Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;

Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,
Wiesbaden

Mitglieder

Serge Demolière, Berlin

Wolfgang Dürr, Trier

Carmen Lehr, Heilenbach

Victor Mofitakhar, Bad Nauheim

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds

KPMG Audit S.à r.l.
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland

Sparkasse Offenburg/Ortenau
Bertha-von Suttner-Straße 8
77654 Offenburg
Deutschland

Stand: 31. Dezember 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf.
Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Überreicht durch:

Sparkasse Offenburg/Ortenau
Bertha-von Suttner-Straße 8
77654 Offenburg
Deutschland

**Deka Vermögens-
management GmbH**

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 0523
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 85 00
Telefax: (0 69) 71 47 - 86 50
www.deka.de



**Deka Vermögens-
management GmbH,
Zweigniederlassung
Luxemburg**

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel
Postfach 504
2015 Luxembourg
Luxembourg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90